
Einladung

Online-Seminar

Agri-Photovoltaik im Ökolandbau

Herausforderung und Chance für Kommunen

Mittwoch, 20. September 2023, 14.00 bis 16.00 Uhr

Agri-Photovoltaik (Agri-PV) ist in aller Munde und eine aufstrebende Technologie. Die Forschung arbeitet intensiv an effizienten und praktikablen Lösungen. Erste Firmen bieten kommerzielle Produkte in diesem Bereich an. Dabei variieren die Ansätze und Konzepte stark: Vertikale, bodennahe oder aufgeständerte Solarmodule erlauben die Kombination von Öko-Landwirtschaft und Stromernte auf landwirtschaftlicher Fläche.

Häufig wenig berücksichtigt ist dabei **die Rolle der örtlichen Kommunen und Gemeinden**. Agri-PV ist für sie sowohl eine Herausforderung in der Genehmigungsarbeit als auch eine Chance der kommunalen Beteiligung. Diese **Chancen und Herausforderungen** sollen in dieser digitalen Veranstaltung im Vordergrund stehen. Neben einer generellen Einordnung des aktuellen Standes der Technologie soll sich der Blick auf die Potenziale für Kommunen richten.

Inhalte

- | | |
|-----------|--|
| 14.00 Uhr | Begrüßung und Einstieg |
| 14.15 Uhr | Agri-PV im Ökolandbau: Photovoltaik auf landwirtschaftlichen Nutzflächen –
Ausgestaltungsoptionen, Chancen und Herausforderungen

Prof. Dr. Klaus Müller, Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) und Thaeer-Institut,
Lebenswissenschaftliche Fakultät, Humboldt-Universität zu Berlin |
| 15.00 Uhr | Agri-PV: Chancen und Herausforderungen für Kommunen

Bernhard Strohmayer, Bundesverband Neue Energiewirtschaft (bne) |
| 15.45 Uhr | Abschluss und Evaluierung |
| 16.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Veranstalter: FiBL Projekte GmbH

Moderation: Constantin Haupt

Referent*innen: Prof. Dr. Klaus Müller, Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF)
Prof. Dr. Klaus Müller ist Co-Leiter des Programmbereichs 2 „Landnutzung und Governance“ am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. und Leiter der Professur Ökonomie und Politik ländlicher Räume an der Humboldt-Universität zu Berlin. Gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE aus Freiburg betreut er das Projekt „SynAgri-PV“, welches sich der Integration von Photovoltaikanlagen in der Landwirtschaft widmet.

Bernhard Strohmayer, Bundesverband Neue Energiewirtschaft (bne)

Bernhard Strohmayer leitet den Bereich erneuerbare Energien beim Bundesverband Erneuerbare Energiewirtschaft (bne) und ist mit den aktuellen Entwicklungen der PV-Branche vertraut. Er kennt Projekte der kommunalen Beteiligung und ist mit den Chancen und Herausforderungen vertraut. Der bne steht seit 2002 für Markt, Wettbewerb und Innovation in der Energiewirtschaft. Seine Mitglieder entwickeln wegweisende Geschäftsmodelle für Strom, Wärme und Mobilität.

Teilnahmegebühr: keine, da diese Wissenstransfer-Veranstaltung Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖL befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Anmeldung: Online-Anmeldung über folgenden Link: <https://akademie.fibl.org/event/236>
Anmeldeschluss: 11.09.2023

Organisation/Kontakt:

FiBL Projekte GmbH
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt am Main

Tel.: 069 7137699-494
E-Mail: constantin.haupt@fibl.org